



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 1 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

---

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

#### Informationen zur Ausschreibung

Vergabeeinheit

Liefern und Entladen

Druckdatum

05.01.2026

Rückfragen zum LV

siehe Vorbemerkung

Fon

Mobil

Fax

E-Mail



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 2 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

---

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

#### Vorbemerkung

Bei den auszuführenden Leistungen handelt es sich um die Lieferung und Entladung von Schüttgütern für Grün und Gruga im gesamten Stadtgebiet von Essen. Die angegebenen Mengenansätzen sind die voraussichtlichen Bedarfe für das Jahr 2026.

Der Auftragnehmer ist bis zum Ende des Lieferzeitraumes für die ausgeschriebenen Massen an seine Angebotspreise gebunden. Die Ausschreibung ist in 6 Lieferbereiche aufgeteilt. Alle ausgeschriebenen Baustoffe können mit Sattelzügen angedient werden. Die Lieferungen erfolgen auf Abruf und sind mit Lieferscheinen und Wiegekarten in doppelter Ausführung zu belegen.

Die Anlieferungsorte werden von der zuständigen Bauleitung bei Abruf mitgeteilt.

Sachbearbeiter Friedhöfe:  
Herr Mathias  
Fon 0201/88-67668  
Fax 0201/88-67670  
Mobil 0160/8862802  
georg.mathias@gge.essen.de

Sachbearbeiterin Grugapark:  
Frau Junggebauer  
Fon 0201/88-83206  
Fax 0201/88-83214  
Mobil 0175/2994192  
leonie.junggebauer@gge.essen.de

Sachbearbeiter Bereich Nord:  
Frau Schmidt  
Fon 0201/88-67341  
Fax 0201/88-67335  
Mobil 0151/15447023  
susanne.schmidt@gge.essen.de

Sachbearbeiter Bereich Südwest:  
N.N  
Fon 0201/88-67355  
Fax 0201/88-67226  
Mobil 0160/8862810

Sachbearbeiter Bereich Südost:  
Herr Stähler  
Fon 0201/88-67328



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 3 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Fax 0201/88-67398  
Mobil 0160/90589401  
[armin.staehler@gge.essen.de](mailto:armin.staehler@gge.essen.de)

Sachbearbeiter Forst:  
Herr Jansen  
Fon 0201/88-67420  
Fax 0201/88-8472792  
Mobil 0170/9107832  
[jochen.jansen@gge.essen.de](mailto:jochen.jansen@gge.essen.de)

Vom Auftragnehmer verursachte Schäden an Wegen,  
vegetationstechnischen oder sonstigen Einrichtungs- oder  
Ausstattungsgegenständen sind von diesem auf eigene Kosten  
wieder instandzusetzen.

### 01 Bereich Nord

#### 01.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen

##### 01.08.03 Materiallieferung

###### Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.

Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten  
Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die  
Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/  
Straßenbaugesteine, herausgegeben von der  
Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln.  
Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und  
Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die  
Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG  
Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d.  
Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie  
und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums  
für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 -  
1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom  
13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den  
Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande  
Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von  
Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich  
der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß  
Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 4 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

(Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom 10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4, Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%.  
Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN 18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste, Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von Dauerunkräutern.

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.  
Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für jeden Boden der Herkunftsart bekannt und die nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.  
Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter       | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------------|---------------------------------------|
| Arsen           | 15,0                                  |
| Blei            | 70,0                                  |
| Cadmium         | 1,0                                   |
| Chrom           | 50,0                                  |
| Benzo-a-(Pyren) | 0,5                                   |

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 5 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw. Unterboden entsprechend DIN 18915.  
Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird.  
Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen nach Wiegekarten.

01.08.03.4010 Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.

Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

80,000 t

01.08.03.4060 Rheinsand 0,2/2 mm liefern und entladen.

Rheinsand 0,2/2 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen. Sand gemäß DIN EN 1176-1:2008 ohne Nullanteil, der Nachweis ist vom Auftragnehmer durch vorlegen der Sieblinie zu erbringen.

25,000 t

01.08.03.4080 Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.

Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

60,000 t



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 6 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

01.08.03.4150 Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und entladen.

Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

150,000 t

### 02 Bereich Südwest

#### 02.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen

##### 02.08.03 Materiallieferung

###### Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.

Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/Straßenbaugesteine, herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln. Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 - 1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom 13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom 10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4, Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%. Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN 18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste, Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 7 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von Dauerunkräutern.

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.

Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für jeden Boden der Herkunftsart bekannt und die nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.  
Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter       | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------------|---------------------------------------|
| Arsen           | 15,0                                  |
| Blei            | 70,0                                  |
| Cadmium         | 1,0                                   |
| Chrom           | 50,0                                  |
| Benzo-a-(Pyren) | 0,5                                   |

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw.  
Unterboden entsprechend DIN 18915.  
Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie  
Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf

**Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026**

Seite 8 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

**POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS**

nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird. Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen nach Wiegekarten.

|               |   |
|---------------|---|
| 02.08.03.4010 | Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.<br><br>Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.  |
|               | 80,000 t  |
| 02.08.03.4060 | Rheinsand 0,2/2 mm liefern und entladen.<br><br>Rheinsand 0,2/2 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen. Sand gemäß DIN EN 1176-1:2008 ohne Nullanteil, der Nachweis ist vom Auftragnehmer durch vorlegen der Sieblinie zu erbringen. |
|               | 40,000 t  |
| 02.08.03.4080 | Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.<br><br>Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.  |
|               | 70,000 t  |
| 02.08.03.4150 | Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und entladen.<br><br>Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.  |
|               | 80,000 t  |
| 02.08.03.4170 | Erdkompost liefern und entladen.<br><br>Gesiebten Erdkompost Körnung 0/15 oder 0/25 mm mit den Ausgangsstoffen krautige Pflanzenteile u. a. nach DIN 18915, Abs. 2.1.2 lt. Gütesicherung RAL-62251 liefern  |



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 9 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 02.08.03.4170) ...

und nach Angabe der zuständigen Bauleitung entladen.

40,000 t

#### 03 Bereich Südost

##### 03.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen

###### 03.08.03 Materiallieferung

###### Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.

###### Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/Straßenbaugesteine, herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln. Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr - VLA 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 - 1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom 13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom 10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4, Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%. Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN 18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste, Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von Dauerunkräutern.



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 10 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.

Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für jeden Boden der Herkunftsart bekannt und die nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.

Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter       | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------------|---------------------------------------|
| Arsen           | 15,0                                  |
| Blei            | 70,0                                  |
| Cadmium         | 1,0                                   |
| Chrom           | 50,0                                  |
| Benzo-a-(Pyren) | 0,5                                   |

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw.  
Unterboden entsprechend DIN 18915.  
Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie  
Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf  
nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas,  
Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien,  
schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 11 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird. Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen nach Wiegekarten.

03.08.03.4010 Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.

Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

28,000 t

03.08.03.4080 Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.

Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

28,000 t

03.08.03.4150 Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und entladen.

Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

85,000 t

## 04 Grugapark

### 04.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen

#### 04.08.03 Materiallieferung

##### Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.

Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/ Straßenbaugesteine, herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln. Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 12 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 - 1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom 13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom 10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4, Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%.  
Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN 18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste, Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von Dauerunkräutern.

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.  
Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für jeden Boden der Herkunftsart bekannt und die nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.  
Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------|---------------------------------------|
| Arsen     | 15,0                                  |
| Blei      | 70,0                                  |
| Cadmium   | 1,0                                   |
| Chrom     | 50,0                                  |



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 13 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Benzo-a-(Pyren) 0,5

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw.  
Unterboden entsprechend DIN 18915.

Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie  
Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf  
nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas,  
Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien,  
schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den  
Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden  
Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der  
Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird.  
Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen  
nach Wiegekarten.

04.08.03.4010 Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.

Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe  
des Auftraggebers entladen.

200,000 t

04.08.03.4060 Rheinsand 0,2/2 mm liefern und entladen.

Rheinsand 0,2/2 mm liefern und nach Angabe des  
Auftraggebers entladen. Sand gemäß DIN EN 1176-1:2008  
ohne Nullanteil, der Nachweis ist vom Auftragnehmer  
durch vorlegen der Sieblinie zu erbringen.

**Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026**

Seite 14 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

**POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS***Fortsetzung von letzter Seite (OZ: 04.08.03.4060) ...*

|               |   |   |
|---------------|---|---|
|               | 120,000   | t |
| 04.08.03.4070 | Brechsand liefern und entladen.   |   |
|               | Brechsand 0/3 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.                  |   |
|               | 80,000  | t |
| 04.08.03.4071 | Basaltsplitt 2/5 liefern und entladen.  |   |
|               | Basaltsplitt 2/5 liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.                  |   |
|               | 28,000  | t |
| 04.08.03.4080 | Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.  |   |
|               | Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.                |   |
|               | 60,000  | t |
| 04.08.03.4090 | Kiessand 0/32 mm liefern und entladen.  |   |
|               | Kiessand 0/32 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.                  |   |
|               | 28,000  | t |
| 04.08.03.4120 | Grobkies 16/32 mm liefern und entladen.   |   |
|               | Grobkies 16/32 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.                 |   |
|               | 28,000  | t |
| 04.08.03.4150 | Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und entladen.                               |   |
|               | Beprobten und gesiebten Oberboden liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen. |   |
|               | 250,000   | t |



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 15 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

#### 05 Friedhöfe

##### 05.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen

###### 05.08.03 Materiallieferung

###### Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.

###### Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/Straßenbaugesteine, herausgegeben von der Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln. Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d. Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 - 1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom 13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom 10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4, Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%. Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN 18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste, Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von Dauerunkräutern.

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend aufgeführten Bedingungen.

Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 16 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für jeden Boden der Herkunftsort bekannt und die nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.  
Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter       | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------------|---------------------------------------|
| Arsen           | 15,0                                  |
| Blei            | 70,0                                  |
| Cadmium         | 1,0                                   |
| Chrom           | 50,0                                  |
| Benzo-a-(Pyren) | 0,5                                   |

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw. Unterboden entsprechend DIN 18915.  
Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der

**Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026**

Seite 17 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

**POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird.  
Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen  
nach Wiegekarten.

- 05.08.03.4010 Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.  
Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe  
des Auftraggebers entladen.  
300,000 t
- 05.08.03.4030 Hartkalksteinschotter 5/8 mm liefern und entladen.  
Hartkalksteinschotter 5/8 mm liefern und nach Angabe  
des Auftraggebers entladen.  
100,000 t
- 05.08.03.4040 Recyclingmaterial 0/45 mm liefern und entladen.  
Recyclingmaterial 0/45 mm liefern und nach Angabe des  
Auftraggebers entladen.  
100,000 t
- 05.08.03.4060 Rheinsand 0,2/2 mm liefern und entladen.  
Rheinsand 0,2/2 mm liefern und nach Angabe des  
Auftraggebers entladen. Sand gemäß DIN EN 1176-1:2008  
ohne Nullanteil, der Nachweis ist vom Auftragnehmer  
durch vorlegen der Sieblinie zu erbringen.  
200,000 t
- 05.08.03.4070 Brechsand liefern und entladen.  
Brechsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des  
Auftraggebers entladen.  
300,000 t

**Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026**

Seite 18 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

**POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS**

05.08.03.4080 Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.

Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

300,000 t

05.08.03.4110 Feinkies 2/8 mm liefern und enladen.

Feinkies 2/8 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

150,000 t

05.08.03.4130 Tennenmaterial (Ziegelbruch) 0/7 mm liefern und entladen.

Tennenmaterial (Ziegelbruch) 0/7 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

100,000 t

05.08.03.4140 Gesiebten, humosen Oberboden liefern und entladen.

Gesiebten, humosen Oberboden liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

1.500,000 t

05.08.03.4161 Schotterrasentragschicht liefern und entladen.

Schotterrasentragschicht liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

300,000 t

**06 Forst****06.08 Nachweisarbeiten-Materiallieferungen****06.08.03 Materiallieferung****Wegebaumaterialien, Schüttgüter, Böden, u.a.**

Anmerkung

Mineralstoffe (Gemische) entsprechend der geforderten Güteeigenschaften der gültigen Richtlinien für die



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 19 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Güteüberwachung von Straßenbaustoffen/  
Straßenbaugesteine, herausgegeben von der  
Forschungsgesellschaft für das Straßenwesen e.V. Köln.  
Bei Recyclingmaterialien sind die Grenzwerte und  
Qualitätsmerkmale gemäß "Richtlinien für die  
Güteüberwachung von Mineralstoffen im Straßenbau - RG  
Min StB 93", Zi. 1.2 einzuhalten (siehe RdErl. d.  
Ministeriums für Wirtschaft und Mittelstand, Energie  
und Verkehr - VI A 3 - 32-40/45 - und des Ministeriums  
für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und  
Verbraucherschutz IV - 3 - 953-26308 - IV - 8 -  
1573-30052 - v. 09.10.2001 und MBl. Nr. 78 vom  
13.12.2001 S. 1528).

Sand und Kies gemäß den Güteanforderungen nach den  
Richtlinien der Baustoffüberwachung Kies und Sande  
Nordrhein-Westfalen e.V.. Für die Lieferung von  
Spielsand ist der Nachweis zu erbringen, dass bezüglich  
der Schadstoffbelastung die Standardwerte gemäß  
Runderlass VB 4-0292.5.3 des MAGS Nordrhein-Westfalen  
(Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales) vom  
10.08.1990 eingehalten bzw. unterschritten werden.

Humoser Oberboden nach DIN 18915 Ab. 4, Bodengruppe 4,  
Gehalt an organischer Substanz 2-5 Gew.%.  
Oberbodenlieferungen müssen den Anforderungen der DIN  
18915 Ab. 6.1.1 bzw. 6.1.2 entsprechen. Fremdstoffe im  
Sinne des Ab. 6.1.1 sind u.a. Bauwerksreste,  
Baurückstände, Metallgegenstände, Glas, Scherben,  
Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer  
zersetzbare Pflanzenreste oder Pflanzenteile sowie  
lebende Pflanzen oder Pflanzenteile von  
Dauerunkräutern.

Für beprobten Oberboden gelten die nachfolgend  
aufgeführten Bedingungen.  
Als Boden ist gewachsener Boden einheitlicher  
unbekannter Herkunft zu verwenden. Alternativ können  
Böden verschiedener Herkunft verwendet werden, wenn für  
jeden Boden der Herkunftsart bekannt und die  
nachfolgenden Bedingungen erfüllt sind.  
Vor Anlieferung des Bodens sind durch ein anerkanntes  
Institut repräsentative Bodenproben zu entnehmen und  
auf die nachfolgend aufgeführten Parameter zu  
untersuchen.

Analyseverfahren Runderlass der MURL Nordrhein-  
Westfalen. (Minister für Umwelt, Raumordnung und



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Seite 20 von 21

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

Landwirtschaft) III. A5 -567- vom 25.03.1988.

| Parameter       | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|-----------------|---------------------------------------|
| Arsen           | 15,0                                  |
| Blei            | 70,0                                  |
| Cadmium         | 1,0                                   |
| Chrom           | 50,0                                  |
| Benzo-a-(Pyren) | 0,5                                   |

Herkunftsabhängig sind nach Ermessen des begutachtenden Instituts ggf. folgende Parameter zu untersuchen:

| Parameter     | zulässige Höchstkonzentrationen mg/kg |
|---------------|---------------------------------------|
| Nickel        | 40,0                                  |
| Quecksilber   | 0,5                                   |
| Thallium      | 0,1                                   |
| PCB           | 0,1                                   |
| Pcdd (Tox-eq) | 0,000001                              |

Eine Annahme des Bodens erfolgt nur bei Unterschreitung bzw. bei Einhaltung der angegebenen Höchstkonzentrationen. Der Auftragnehmer hat die Analyse vor der Bodenlieferung dem Auftraggeber vorzulegen.

Unterboden nach DIN 18300 Bkl .3, 4, und 5 bzw.  
Unterboden entsprechend DIN 18915.

Unterboden für vegetationstechnische Zwecke ist wie Oberboden gemäß DIN 18915 zu behandeln. Der Boden darf nicht enthalten: Bauwerkreste, Bauwerkrückstände, Glas, Scherben, Schlacken, Asche, Mineralöle, Chemikalien, schwer zersetzbare Pflanzenteile bzw. -reste.

Alle Materialien können mit Sattelschleppern auf den Betriebshöfen von GGE oder den entsprechenden Baustellen angeliefert und entladen werden, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes gefordert wird. Die Lieferungen erfolgen auf Abruf, die Abrechnungen nach Wiegekarten.

06.08.03.4010

Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und entladen.

Hartkalksteinschotter 0/22 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

80,000

t



## Grün und Gruga-Lieferung von Schüttgütern 2026

Leistungsverzeichnis Liefern und Entladen

Seite 21 von 21

### POS. LEISTUNGSVERZEICHNIS

06.08.03.4080 Dolomitsand 0/5 mm liefern und entladen.

Dolomitsand 0/5 mm liefern und nach Angabe des Auftraggebers entladen.

80,000 t